

Absicht oder Tat?

Guten Tag miteinander,

Die Zeit des Jahresüberganges und damit auch des regen Austausches von «guten Wünschen» ist vorbei. Was wohl im neuen Jahr aus diesen Wünschen wird?

Wer sich oder Andern etwas Gutes wünscht, hat vorher bereits entschieden, was überhaupt als «gut» durchgeht und sich somit für einen Wunsch eignet. Und klar, dies sind positive Dinge, die uns das Leben leicht machen und möglichst keine Anstrengung kosten. Das ist es, was jedes lebendige Wesen auf dieser Erde will: mit möglichst wenig Energieverbrauch möglichst bequem überleben.

Wie eine aufmerksame Leserin unserer Neujahrspost festgestellt hat, kann «sich auf das Positive fokussieren» aber auch einen Haken haben. Denn wir Menschen sind ja nicht nur körperliche, sondern auch geistige Wesen. Wir sind also mit allem ausgestattet, was es braucht, um über die reinen Überlebensinstinkte hinauszugehen. Wir sind dafür gemacht, uns selber zu übersteigen und gerade die dunkleren Phasen unseres Lebens haben diesbezüglich viele Entfaltungs- und Erkenntnis-Chancen mit im Gepäck. In diesen Zeiten spüren wir, was in uns noch blockiert ist und auf Integration wartet, welche Veränderungen dran wären und in welche Richtung das Leben uns lotsen will. Möglicherweise haben wir die Absicht, das dann auch umzusetzen. Doch mit den Absichten ist dies so eine Sache ...

Als ein Seminarteilnehmer erzählte, dass er künftig etwas tun möchte, hat das Johannes dazu animiert, folgende direkten und ziemlich hartnäckigen Nachfragen zu platzieren:

Joh: "**Möchtest Du es tun?**" Die Antwort **spontan und sicher**: "Ja."

Joh: "**Willst Du es tun?**" Zögern, dann **etwas leiser**: "Jaa."

Joh: "**Wirst Du es tun?**" Es bleibt länger **still**, dann: "Hm, also, da muss ich erst noch..."

Es war beeindruckend, wie Johannes mit nur drei Fragen, die Absicht auf den Boden geholt hat. Und auf dem Boden angekommen – da, wo es ganz konkret um eine neue Erfahrung geht – spüren wir, was das wirklich bedeuten würde, liessen wir uns darauf ein.

Vielleicht magst Du Dich ja auch darauf ausrichten, Deine Absichten für's 2025 in Taten und konkrete Erfahrungen umzusetzen? Ob Du an einer der folgenden Veranstaltungen teilnehmen möchtest, willst, wirst oder auf keinen Fall wirst, werden wir sehen :-):

...

Mit herzlichem Gruss

Marianne